

# Qualifizierungs- und Ausbildungsoffensive zur nachhaltigen Sicherstellung des Umweltschutzes in kleinen und mittelständischen Unternehmen des Güterkraftverkehrs

## Zielsetzung und Anlass des Vorhabens

Der Markt für Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen befindet sich in einem dynamischen Veränderungsprozess. Bezeichnend für die Erbringung logistischer Dienstleistungen sind die steigenden Anforderungen an eine umweltorientierte Gestaltung der Transport- und Logistikprozesse sowie an das Management in den Betrieben. Um die Qualität des betrieblichen Umweltmanagements zu gewährleisten, sind kompetente und erfahrene Mitarbeiter erforderlich.

Ziel des Vorhabens ist die Förderung der nachhaltigen Mitarbeiterqualifikation und -entwicklung durch die Integration branchenspezifischen "Umweltwissens" in bestehende Personalentwicklungskonzepte bzw. Aus- und Weiterbildungsvorhaben von Logistikunternehmen.

## Zielgruppe und Umsetzungsaktivitäten

Im Rahmen des Umsetzungsvorhabens wird eine umweltorientierte "Qualifizierungs- und Ausbildungsoffensive" gestartet, durch die der "Umweltgedanke" in kleinen und mittelständischen Unternehmen des Güterkraftverkehrs und der Logistik dauerhaft und nachhaltig manifestiert wird.

Zielgruppe und zugleich Nutzer sind die verantwortlichen Ausbildungsleiter, PE-Verantwortliche sowie Auszubildende und Nachwuchskräfte. Die konkrete Umsetzung erfolgt durch Workshops und Seminare bei den Betrieben vor Ort. Für die Konzeption der Seminare und Workshops zur Schulung der Beteiligten werden branchenspezifische umweltrelevante Lerninhalte erarbeitet.

## Projektkommunikation

Im Zuge des Projektes werden die Aktivitäten seitens der Praxispartner auf einer neutralen Informationsplattform ([www.oekologik.net](http://www.oekologik.net)) präsentiert. Darüber hinaus dient diese Plattform als allgemein zugängliches Medium zum Abrufen der im Projekt erarbeiteten Unterlagen zum betrieblichen Umweltschutz.

Zum Transfer der Projektaktivitäten und der Bekanntmachung des Vorhabens werden anerkannte Bildungsorganisationen sowie Berufsschulen in das Vorhaben eingebunden. Ebenso wird durch eine regelmäßige Presseberichterstattung das Projekt innerhalb der Branche bekannt gemacht.

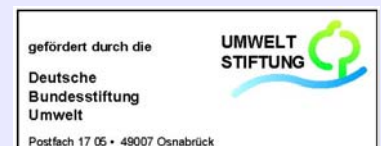


### Kontakt

Institut für angewandte Verkehrs- und Tourismusforschung e.V. (IVT)

Ansprechpartner:  
Dipl.-Betriebsw. Jens-Jochen Roth  
Dipl.-Betriebsw. Michael Schygulla

Quadrat M 4, 10  
D-68161 Mannheim  
Tel.: +49-(0)621-15 03 08 0  
Fax: +49-(0)621-15 03 08 22  
E-Mail: [info@ivt-mannheim.de](mailto:info@ivt-mannheim.de)  
[www.ivt-verkehrsforschung.de](http://www.ivt-verkehrsforschung.de)



# Projektinformation